Blog Export: note ideen management GmbH , http://www.note.info/blog/

Mittwoch, 14. Juni 2006

Das ist nur meine Meinung

Der Alkohol im ALDI Wein ist gut, der Wein ist aber Mist.

Entgegen der weit verbreiteten Meinung, der ALDi Wein sei doch gar nicht so schlecht, ganz gut oder sogar gut, bin ich zu einer völlig anderen Überzeugung gekommen. Als Wein ist der Wein eigentlich Mist. Aber als trinkbarer günstiger Alkohol ist er ganz gut. Man bekommt keinen Schädel und der knallt wie guter Wein. Auch nach zwei Flaschen ALDI Wein wird die Aussprache flüssiger und der Gang geschmeidiger.

Aber als Wein? Nee. Bei aller Anerkennung. Wie man einen Karton bedruckt, 6 Glasflaschen da rein bekommt, die alle mit einer roten bzw. gelblichen Flüssigkeit bis zum Rand gefüllt sind, die sogar jede ein eigenes Etikett haben und einen eigenen Korken, und deren Kopf versiegelt ist, − und das alles für unter 4 € bis unter 2€ die Flasche − das ist eine wirtschaftliche Meisterleistung.

Aber als Wein? Nee. Ich trinke zur Zeit einen Chardonnay aus Italien von meinem kleinen Weinhändler am See für 3.80 € die Flasche, und ich trinke von meinem Lieblingsweinhändler in München (Walter & Benjamin auf der Rumfordstraße 1) einen roten Italiener für 6 € – die sind beide um Längen (und wenn ich Längen sage, dann meine ich Läääääääääängen) besser. Die schmecken nach Wein.

Somit kann ich ALDI in diesem Segment nur Respekt in Sachen Wirtschaftlichkeit zollen, aber beim Thema Geschmack, bekommt man für das selbe Geld oder nur 2 € mehr die Flasche echten Wein.

Zur Ehrenrettung möchte ich aber auch sagen, dass so gut wie alle anderen Produkte mich auch im Geschmack schwer beeindrucken. Der Kaffee, die Nudeln, der Tunfisch....

Aber der Wein? Ne. Und ich habe die alle probiert und studiert. Und bin reumütig wieder zurück zu meinen kleinen Weinhändlern die mich zum Glück mit offenen Armen empfangen haben. Wenn die wüßten was ich in der Zwischenzeit angetsellt habe? Aber zum Glück haben die keinen blassen Schimmer. Wie ich eigentlich vom Wein.

Denn eins möchte ich zum Schluss klarstellen. Ich bin kein Weinkenner. Ich bin reiner Wein trinker. Ich habe so gut wie keine Ahnung von Wein. Aber was ich mache ist riechen und schmecken. Und da täusche ich mich eigentlich nicht. Dafür trinke ich zu gerne, zu viel und zu abwechslungsreich.

Geschrieben von Christof Hintze in Gleichgesinnte um 09:01

die erfahrung teile ich. ich hab ohnehin festgestellt, wenn das einkaufen spass, schmeckt das essen besser. Anonym am Juni 14 2006, 12:56

Der Navarra ist g ö t t l i c h ! Anonym am Juni 14 2006, 14:58

Ich lass das mal einfach so stehen. Füge dem nur hinzu: Über Geschmack läßt sich vortrefflich streiten. Nur nicht über Guten. Anonym am Juni 14 2006, 15:06